

Auf in die Protest-Versammlung gegen die Besetzung des Ruhrgebietes

Montag abend 1/2 8 Uhr im „Löwen“. Der Saal ist geheizt. Massen heraus!

Am Sonntag vormittag verschied nach schwerem Leiden mein lieber Gatte, unser treusorgender Vater und Onkel

Herr Arno Bötsch

Lehrer.

Wilsdruff, am 15. Januar 1923.

In unsagbarem Schmerz die tiefgebeugte Gattin nebst Kindern und übrigen Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Mittwoch den 17. Jan. nachm. 4 Uhr o. Trauerhause, Bismarckstr. 31 Kaus statt.

Dank.

Während der langen, schweren Krankheit meiner lieben Frau, unserer treusorgenden, herzensguten Mutter, sind uns von lieben, treuen Verwandten und Freunden Beweise herzlichster Anteilnahme und Hilfe zuteil geworden, sowie auch an ihrer Beerdigungsfeier ist der teuren Entschlafenen durch Wort, Schrift, herrliche Blumenpenden und zahlreiches Geleit zur letzten Ruhestätte gedacht worden, daß es uns drängt, auch hierdurch nochmals herzlichst zu danken. Innigen Dank auch den Sängern der „Liederstapel“ für den letzten Sangesgruß und auch Herrn Pfarrer Wolke für die trostreichen Worte am Grabe. Dies alles war uns ein großer Trost in diesen schweren Tagen und deshalb nochmals allen, allen herzlichsten Dank.

Wilsdruff, am 15. Januar 1923.

Erich Schulz nebst Kinder.

Anlässlich unseres goldenen Ehejubiläums sind uns von lieben Verwandten und Bekannten so viele Glückwünsche, reiche Geschenke und Aufmerksamkeiten dargebracht worden, wobei wir Herrn Pfarrer Luthardt u. Herrn Kantor Göckritz nebst ihren Chören besonders erwähnen möchten, daß wir uns gedungen fühlen,

von ganzem Herzen zu danken.

Grumbach, am 12. Januar 1923.

Hermann Eckelt und Frau.

Revolution und Bürgerkrieg

müssen Sie machen, indem Sie in Ihren Bodenkammern, Schuppen, Kellern usw. endlich einmal aufräumen! Viel Geld ist da noch zu finden! Bringen Sie Lumpen, Knochen, Eisen, Zeitungen, Bücher, Hefte, Altpapier, Bodenrummel, Weinflaschen usw.

nur zum Einkauf in den Gasthof zum „Goldenen Löwen“.

Achtung! Achtung!

Noch nie dagewesene Großstadtpreise:

Lumpen Kilo 80 Mk. Zeitung Kilo 100 Mk.
Knochen „ 40 „ Bücher „ 100 „
Eisen Kilo 40—100 „ Altpapier „ 60 „
Kupfer, Messing, Zinn, Blei, Zink usw.
nur zu höchsten Tagespreisen.

Gleichzeitig kaufe Rohfelle jeder Art.

Einkauf im Gasthof Goldner Löwe ab Dienstag den 16. Januar.

Futter- u. Speisemöhren, Weißkraut, Sellerie, Speisewiebeln, Kohlräben, Meerrettich,

verschiedene Sorten Äpfel

Jäpel, Wilsdruff.

Zurückgekehrt vom Grabe meines geliebten Mannes, unseres guten Vaters, Groß- und Schwiegervaters, Schwagers und Onkels, des

Wirtschaftsbefähigters Oswald Begen

drängt es uns, allen lieben Nachbarn, Verwandten, Freunden und Bekannten für die liebevollen Beweise der Teilnahme durch Blumenschmuck, Wort und Schrift beim Hinscheiden unseres lieben Entschlafenen den herzlichsten Dank

auszusprechen. Besonderen Dank Herrn Pfarrer Luthardt für die trostreichen Worte am Grabe und Herrn Kantor Göckritz für die erhebenden Gesänge.

Grumbach, am 15. Januar 1923.

Marie verw. Begen

im Namen aller übrigen Hinterbliebenen.

Wie schnell ging es mit Dir zu Ende, Wer hält, o Vater, dies gedacht, Nun fallen trauernd wir die Hände, Aufschonung gibt Dich Grabesnacht.

Die Stätte bleibt uns teuer immer, Wo sanft Du ruhest in dem Herrn, Das Vaterherz vergißt man nimmer, Das einst geforget treu und gern.

Gastwirtschaft Grumbach.

Freitag, den 19. Januar. **Abend-Essen.** Es laden nur 4 edurch freundl. ein Paul Günther u. Frau

Geld liegt in allen Ecken!

Kaufe alles zu höchsten Tagespreisen:
Zeitungen Kilo 120 Mk. Lumpen Kilo v. 80 Mk. an
Bücher „ 100 „ Knochen „ 40 Mk.
Ramschpapier „ 80 „ Eisen „ 40—100 „
Altmetalle zu höchsten Tagespreisen!

Edwin Mickan, Wilsdruff
Zedlerstraße 183.

Rugholz-Verkauf.

38 Armeichen, 10 Buchen, 10 Birken,
1 Ahorn 15—35 cm Mittelfärke.
Gebote schriftlich bis 21. 1. 1923 an Möbius,
Hartha b. Gauernitz.

Schlagholzhausen-Auktion

Donnerstag, den 18. Januar, von vorm. 9 Uhr an
sollen im Rittergutsforst Klipphausen
212 Schlagholzhausen
gegen Barzahlung meistbietend verkauft werden. Zusammen-
kunft auf dem Holzschlag an der Wilsdr.-Meißner Staatsstraße.
Klipphausen, am 15. Januar 1923.

Wrzesjnsky.

Der Backlohn

für Selbstverfolger pro 4-Pfund-Brot 94 Mk.
beiträgt ob heute

Bäcker-Zinnung und Mühlenbäckereien.

Fedor Wätzel

kauft Gold, Silbergegenstände, Platin,
Zahugebisse, sowie zerbrochene Gold- oder
Silberfachen.

Dresden-A., Neue Gasse 17.

Größere Posten
30% und 40%

Kali- düngesalz

sowie
Kainit und schwefel-
saures Ammoniak
treffen in den nächsten Tagen
ein. Ich erbitte sofortige
Bestellung.

Louis Seidel
Wilsdruff, Tel. 5 und 10.

Ein Waggon
Runkelrüben
trifft ein und erbitte Be-
stellungen
Jäpel, Wilsdruff, Tel. 543

Für Ostern 1923
Bäckerlehrling
gesucht.
Richard Lucas, Bäckermstr.
Wilsdruff, Meißner Str.

Schlosser-
Lehrling

findet für nächste Ostern gute
Bestelle bei Ernst Hennig,
Zellaer Straße.

Gasthaus „Gute Quelle“.

Mittwoch den 17. Januar

Abendessen.

Hierzu ladet freundlichst ein
Frau verw. Fuchs.

1 klein. Grundstück

oder kleine Landwirt-
schaft zu kaufen gesucht.
Offerten an B. Damaschke,
Freital-Potschappel, Burg-
wartstraße 18.

Schafwolle

kaufe und tausche gegen
gutes Strickgarn u. Herren-
u. Damen-Strickwesten im
„Restaurant Amishof“
Mittwoch den 17. Januar.

Bruno Vogel,

Schaf- und Wollhändler.

Drucksachen all. Art
liefert sauber und preiswert
die Buchdruckerei d. Bl.

Lindenschlößchen - Lichtspiele.

Mittwoch den 17. Januar, abends 8 Uhr
5. (letzter Teil) in 6 Akten

Verlorenes Spiel.

Dramat. Verein Wilsdruff.

Voranzeige!

Wohltätigkeits-Vorstellung
Sonnabend den
20. Januar im
Gasthaus zum „Goldenen Löwen“ auf vielseitigen Wunsch
„Die Bettlerin“.

Der gesamte Reinertrag wird dem Wohlfahrtsamt zur
Unterstützung notleidender Einwohner überwiesen.

Nur 3 Papiertage!

Einkauf von Zeitungen, Büchern,
Hefen

Kilo 100 Mark

Ramschpapier das Kilo 60 Mark.
Gasthof „Goldner Löwe“.

Bares Geld

ist es, was an

Gebissen und Zähnen

Gold-, Silber- und Platin-

sachen, Ketten, Ringe, Schmuck usw.

ungenüßt zu Hause liegt.

Ständiger Einkauf reell und diskret ohne Luxussteuer.

W. A. Korte, Dresden-Alst. Wettinerstraße 20

Nähe Postplatz. Kein Laden. Eingang in der Hausflur, 1. Tür links.

Sonnabends geöffnet, da christliches Unternehmen.

Oswald Mensch Nachf.

Inh.: Emil Mensch
Rossschlächterei, Pferdegewerbe u. Speisewirtschaft
Potschappel, Turnerstraße 10
Fernsprecher Amt Deuben 735

Bei Unglücksfällen mit Transportwagen sofort zur Stelle.

Die älteste Rossschlächterei

Speisewirtschaft und Pferdegeschäft im
Blauenischen Grunde.

Inhaber: Kurt Siering
Freital-Potschappel, Tharandter Str. 25.
Fernruf Amt Deuben Nr. 151

kauf lauf. Schlachtpferde z. allerhöchst. Preisen
Bei Unglücksfällen sofort Tag und
Nacht mit Transportgefährt zur Stelle.